



## **2. Runde der Kollektivvertragsverhandlungen 2011 ohne Ergebnis vertagt**

Auch bei der heutigen zweiten Verhandlungsrunde konnte mit dem Postvorstand keine Einigung erzielt werden.

Unserer Forderung nach Abgeltung der vollen Inflationsrate sowie einem gerechten Anteil am prognostizierten Wirtschaftswachstum ist der Postvorstand ebenso wenig nachgekommen wie unserer Forderung nach einem einheitlich hohen Sockelbetrag.

Lediglich für die Forderung, den niedrigeren Einkommensgruppen einen höheren Abschluss zukommen zu lassen, konnte der Postvorstand Verständnis aufbringen.

Wir ArbeitnehmervertreterInnen fordern weiterhin, dass ein Gehaltsabschluss die vollständige Abdeckung der Inflation und einen gerechten Anteil des Wirtschaftswachstums beinhalten muss.

Die dritte Verhandlungsrunde wurde für 31.Mai ab 17:30 Uhr anberaumt.